

LEITSÄTZE

der Arbeit & Zusammenarbeit

Christen sind herausgefordert, in ihrer Zeit Rechenschaft zu geben, von der Hoffnung, die in ihnen ist. In diesem Sinn und aufbauend auf dem zisterziensischen Erbe, der schola caritatis, soll das Kloster Heiligkreuztal gemäß den folgenden Leitsätzen weiterentwickelt und profiliert werden.

Die gemeinsame Vision, die uns leitet und motiviert, sieht Heiligkreuztal als

~ einen Ort an dem Menschen Sinn finden und Hoffnung spüren können, wo sie neue Impulse empfangen sowie Inspiration und Ermutigung für die Gestaltung eines zukunftsweisenden Lebensstils und Miteinanders

~ Kompetenzzentrum für nachhaltig zukunftsfähige Entwicklung, besonders im ländlichen Raum,

~ Ausgangspunkt für christlich inspirierte Prozesse in der Gesellschaft, besonders auf gemeindlich-kommunaler und regionaler Ebene,

~ Lernort für eine partizipative, lebensraumorientierte, zeit- und raumgenossenschaftliche Pastoral,

~ Bildungs- und Begegnungsort, der Menschen stärken und Sachen klären hilft,

~ Wallfahrtsort, an dem PilgerInnen Aufnahme finden und die zentralen christlichen Glaubenswahrheiten vertiefen und feiern können,

~ Lernort der Gottes- und Nächstenliebe und christlicher Menschwerdung,

~ Modellstandort, an dem erfahrbar und anschaulich wird, was an Entwicklungsprozessen außerhalb des Klosters möglich und erstrebenswert ist,

~ Ort des verlässlichen Gebets und der geistlichen Vertiefung aus dem Evangelium.

Die in Heiligkreuztal angesiedelten Einrichtungen und Dienstleister legen besonderen Wert darauf,

~ in der Wahrnehmung ihres jeweils eigenen Aufgabenbereichs, das Gesamtprofil Heiligkreuztals erkennbar werden zu lassen;

~ dass die MitarbeiterInnen und Gäste das gewünschte Profil des Klosters Heiligkreuztal intuitiv wahrnehmen können durch:

- die Erfahrung von Lebensqualität, die hier verhandelten Themen, die Veranstaltungskultur,

die Grundhaltung der Beschäftigten, die Art der Gemeinschaftspflege und Zusammenarbeit, die hier gelebte Spiritualität, die bauliche Gestaltung des Klosters, den Tagungsbetrieb, die Bewirtschaftung der Flächen und Gebäude;

- dass die geschichtliche, kulturelle und christlich-spirituelle Eigenart des Klosters Heiligkreuztal (genius loci) ihre inspirierende Kraft entfalten kann; dass das, was in Heiligkreuztal geschieht dem genius loci des Ortes entspricht.

Wir ermöglichen und unterstützen die Begegnung und den Austausch zwischen Menschen

~ im Bewusstsein, dass gegenseitige Mitteilung, Teilgabe und Teilnahme wesentliche Faktoren eben jener Lebensqualität sind, um deren Beförderung es in Heiligkreuztal gehen soll,

~ in der Gewissheit, dass die gegenseitige Mitteilung von Erfahrungen in besonderer Weise stärkend und ermutigend wirken kann,

~ in der Zuversicht, dass Begegnung und Austausch der beste „Spielraum“ sind für die Entstehung neuer Ideen und die Entwicklung zukunftsweisender Konzepte.

Unsere Arbeit und Zusammenarbeit nach innen und außen

~ gestalten wir bewusst im Geist des christlichen Glaubens und christlicher Spiritualität, im Horizont christlichen Erinnerns und Hoffens und aus der Motivation christlicher Nächstenliebe;

~ orientiert sich an den Prinzipien der christlichen Soziallehre: Personalität, Subsidiarität, Solidarität, Gemeinwohl, Nachhaltigkeit;

~ richtet sich aus an einem Nachhaltigkeitsverständnis, das neben dem ökologischen, dem ökonomischen und dem sozialen Aspekt auch die spirituelle und die kulturelle Dimension umfasst.

~ erfolgt im Bewusstsein, dass Sinneinsicht, Sachgerechtigkeit und gelingende Beziehung wesentliche Dimensionen von Lebensqualität sind;

~ folgt der Einsicht, dass die geistig-spirituelle Erneuerung von Menschen eine wesentliche Voraussetzung ist für strukturelle Erneuerungsprozesse in Kirche und Gesellschaft;

~ macht ernst damit, dass gemeinsam möglich ist, was alleine nicht erreicht werden kann;

~ soll geprägt sein durch Authentizität und Zugewandtheit, ebenso durch hoffnungsfrohe Gelassenheit, Offenheit und Kreativität und durch gewissenhaftes, qualitätsorientiertes Engagement;

~ achtet auf die Entwicklung von Strukturen, Abläufen und Kompetenzen, die diese gewünschten Grundhaltungen befördern;

~ ist gekennzeichnet durch den schonenden, sorgfältigen und nachhaltigen Umgang mit unseren Ressourcen.